



Heute  
ist  
Spieltag!



# 17. März 2018

16:30 Uhr Männer Bezirksliga C  
GSV Eintracht Baunatal IV

19:00 Uhr Männer BOL  
GSV Eintracht Baunatal II

Hallenheft Ausgabe 9

mit Regeltest!



# Druckerei Riehm

## Graphische Werkstätte

- **Offsetdruck**  
Plakate, Broschüren, Geschäftsdrucksachen
- **Digitaldruck (s/w und farbig)**  
Portfolios, Broschüren, Visitenkarten
- **Buchdruck**  
nuten, stanzen, perforieren, nummerieren

Zentgrafestraße 43a • 34130 Kassel  
Telefon: (0561) 8 89 87 • Telefax: (0561) 88 79 38  
info@druckerei-riehm.de • www.druckerei-riehm.de

MAZingers

Wirtshaus-Tradition seit 1988

# UHRTÜRMCHEM

STEAKS

SPORT

SPECIALS



**Argentinsische Steakspezialitäten**

Roastbeef | Rib-Eye | Rinderfilet - etwa drei Monate gereift.

**Sechs Frische vom Fass**

Veltins Pilsener | Grevensteiner Landbier Naturtrüb | Jever Pilsener  
Bitburger Premium Pils | Schlösser Alt | Pilsner Urquell



Öffnungszeiten:

Mo - Do: 17 - 24 Uhr | Fr ab 17 Uhr | Sa ab 15 Uhr  
Samstag ohne Bundesliga ab 18 Uhr | Sonntag Ruhetag  
Küche: Montag - Samstag ab 18 Uhr (mit angekündigten Ausnahmen)

**sky Triple Sports Bar**

Gepflegter Rasensport auf neun Bildschirmen.

Harleshäuser Str. 134  
34128 Kassel-Harleshausen  
Telefon 0561 - 6 55 62  
www.uhrtuermchen-kassel.de



Liebe Handballfreunde,

ich begrüße Sie und Euch ganz herzlich zum heutigen Heimspiel in der Sporthalle Harleshausen.

Mit Spannung erwarten wir das Spiel gegen die Drittliga-Reserve von Eintracht Baunatal.

Nach wir zuletzt einige Rückschläge einstecken mussten, bin ich überzeugt, dass unsere Mannschaft endlich wieder einen Sieg einfahren wird!

Die Rückrunde verläuft leider nicht ganz so, wie man es nach der überragenden Hinrunde erwartet hat. Aufgrund von Verletzungen, krankheitsbedingten Ausfällen und studienbedingtem Fehlen, mussten wir in den letzten Spielen auf einige Leistungsträger verzichten.

Die letzten Ergebnisse müssen wir der Mannschaft nachsehen. Bedenken wir, wie sich die Mannschaft vor der Saison zusammengesetzt hat und mit welchen Zielen sie in die Saison gestartet ist. Das Ziel Klassenerhalt ist nahezu erreicht! Im heutigen Spiel wollen wir den finalen Schritt gehen! Und das packen wir!

Parallel zur sportlichen Situation befinden wir uns bereits mitten in der Planung für die nächste Saison. Mein Ziel ist es, die Mannschaft zu verstärken. Und dies möglichst mit Spielern, die den Stallgeruch der Harles Bulls bereits in der Vergangenheit gerochen haben. Es wurde mit einigen Spielern vielversprechende Gespräche geführt und Probetrainings abgehalten.

Die Ergebnisse der Gespräche werden ganz sicher in den nächsten Wochen von der Abteilungsleitung verkündet werden!

Liebe Harleshäuser,  
lasst es uns heute gemeinsam anpacken!  
Positiv geht es mit Konzentration, Disziplin  
und Mannschaftsgeist nach vorne!

In diesem Sinne,  
H-A-R-L-E-S B-U-L-L-S

Eurer Sportlicher Leiter,  
Christoph Nordheim





Heute begrüßen wir die  
**GSV Eintracht Baunatal II**



**Edeka Sebera unterstützt diesen Heimspieltag beim Catering**

Nr	Mannschaft	Spiele	D	Punkte
↑ 1	VFB Viktoria Bettenhausen I	19/26	207	36:2
2	HSG Wesertal I	19/26	138	35:3
3	TSV Korbach I	19/26	96	30:8
4	HSG Zwehren/Kassel I	19/26	2	23:15
5	HSG Ahnatal/Calden I	19/26	42	21:17
6	HSG Fuldata/Wolfsanger II	18/26	0	20:16
7	HSG Reinhardswald I	19/26	-21	17:21
8	HSG Baunatal II	19/26	-46	17:21
9	HSC Zierenberg I	19/26	-22	16:22
10	SVH Kassel I	19/26	-36	15:23
11	HSG Hofgeismar/Grebenstein II	19/26	-40	13:25
12	GSV Eintracht Baunatal II	19/26	-70	9:29
13	HSG Bad Wildungen/Friedr./Bergheim I	18/26	-105	8:28
↓ 14	TuSpo Waldau I	19/26	-145	4:34



**RE:concept**

Real Estate conceptions



Trikot-Nr.	Name	Vorname	Pos
4	Kunau	Eduard	LA, RM
verletzt	Vogel	Florian	LA, RA, KM
5	Körber	Andre	KM
7	Middeke	Marlon	RL
8	Müller	Jan-Lukas	LA, RA
10	Nordheim	Christoph	RL, LA, RM
11	Freytag	Raoul	KM
14	Suchan	Markus	RM
17	Middeke	Nico	KM, LA
18	Günther	Lars	RL, RR, RM
19	Kammerath	Arne	RA
21	Nordheim	Philipp	RM
33	Pohl	Julian	LA, RA
55	Otto	Philipp	RL, RA
87	Kocur	Michael	TW
91	Röhl	Henning	KM, RR
95	Gertenbach	Gero	TW
<b>MV A</b>	Ritter	Tobias	
<b>Off. B</b>	Träder	Douglas	
<b>Off. C</b>	Amend	Sascha	



# VIEL ERFOLG FÜR DIE NEUE SAISON - AUF DEN KLASSEN- ERHALT!



**DASPEL  
APOTHEKE**

Wolfhager Str. 398 · 34128 Kassel  
Inhaberin: Lisanne Herbbe

Das Team der DASPEL APOTHEKE drückt den Jungs des SVH die Daumen!

**Fair Play... beginnt bei jedem Einzelnen von uns**

# Tribünen-Knigge für Spiele der Handballjugend



(durchaus auch für Seniorenspiele anzuwenden)

1. Der Trainer sitzt auf der Bank, nicht auf der Tribüne
2. Der Spaß am Sport steht im Vordergrund
3. Das Kind gibt sein Bestes - darauf können Sie stolz sein
4. Fairness sollte vorgehen und belohnt werden
5. Anfeuern und applaudieren ist erwünscht - meckern nicht
6. Der Schiedsrichter hat eine Ausbildung im Pfeifen. Sie auch?
7. Kinder spielen so, wie ihre Eltern sich verhalten
8. Regelhefte können unangebrachten Ärger vermeiden
9. Die Spieler/innen der Gastmannschaft sind auch Kinder
10. "Erlebnis" ist wichtiger als "Ergebnis"

**"FAIR GEHT VOR!!"**

©Christian Lamping

Freundeskreis des  
Deutschen Handballs e.V.



*Aktiv für  
junge Aktive*



### 9.3.2018: HSG Zwehren/Kassel I - SVH 27:23 (16:11)

Schon am Freitagabend waren wir beim Stadtrivalen in Zwehren zu Gast. Mit nur drei Punkten aus den letzten acht Spielen wollten wir mit einem Überraschungssieg gegen den Viertplatzierten den Anschluss zum Mittelfeld nicht verlieren.

Die ersten Minuten des Spiels fielen die Tore auf beiden Seiten größtenteils durch 7-Meter, bis Zwehren es durch ihr schnelles Umschaltspiel schaffte, sich durch einfache Tore etwas abzusetzen. Nach 17 gespielten Minuten lagen wir mit 13:8 hinten und Coach Sascha Amend nahm das erste Time-Out. Dies zeigte Wirkung und wir fingen an den Rückstand zu verringern. Eine Zwei-Minuten-Zeitstrafe gegen die HSG aus Zwehren spielte uns in die Hände, doch wir verloren diese Überzahlsituation mit 2:0 Toren (!). So war der alte Abstand von fünf Toren zur Halbzeit wiederhergestellt.

Nach dem Seitenwechsel wollten wir das Spiel nochmal spannend machen. Wir erwischten den besseren Start und konnten nach fünf Minuten zum 17:14 einnetzen. Zwehren wurde etwas unruhiger und wir nutzen unsere Chance. In der 40. Minute traf Henning Röhl zum 19:17. Doch einige Konzentrationsfehler im Angriffsspiel führten zu einfachen Ballverlusten. Die Würfe waren nicht gut platziert und wir wirkten ideenlos. 14 Minuten lang erzielten wir keinen Treffer! Raoul Freytag setzte dieser Phase ein Ende und traf zum 25:18. Auch wenn wir in der Schlussphase noch einige Treffer erzielen konnten, war das Spiel bereits entschieden. Der direkte Freiwurf von Zwehren ging über das Tor und somit blieb es beim Endstand von 27:23.

Unsere Leistung war über weite Strecken gut. Wir haben das Spiel lange offengehalten. Auch nach der Halbzeit haben wir nochmal probiert anzugreifen. Doch 14 torlose Minuten lässt keine gegnerische Mannschaft unbestraft. Gute Besserung wünschen wir unserem Mittelmann Philipp Nordheim! Dieser wurde, ohne jegliche Chance auf den Ball, von seinem Gegenspieler an der Schulter getroffen. Wie lange er ausfällt ist noch nicht klar.

Das nächste Spiel bestreiten wir in der heimischen Halle. Zu Gast ist die junge Mannschaft aus Baunatal. Das Hinspiel gegen GSV Eintracht Baunatal verloren wir haushoch mit 29:20. Hier steht also noch eine offene Rechnung aus.

Es spielten:

Kocur, G. Gertenbach, E. Kunau, A. Körber (7/4), M. Middeke (1), L. Müller, C. Nordheim (1), R. Freytag (4), N. Middeke (1), A. Kammerath (3), P. Nordheim (4), J. Pohl, S. Menche, H. Röhl (2)







### 3.3.2018: SVH - HSG Reinhardswald I 24:28 (15:16)

Nach dem Unentschieden in Fuldata hatten wir die HSG Reinhardswald zu Gast. Unser Abstand auf den Gast waren die zwei Punkte, die wir im Hinspiel mit nach Harleshausen nehmen konnten. So wussten wir, dass unser Gegner topmotiviert in die Partie ging.

Nach dem 0:4 musste Coach Sascha Amend bereits in der 6. Spielminute das erste Time-Out nehmen. Es schien so, als hätten wir alles vergessen was wir noch kurz vor dem Spiel besprochen hatten. Die Abwehr ließ, ähnlich wie in Bad Wildungen, den Torhüter komplett alleine. Der Angriff war von individuellen Fehlern geprägt und die herausgespielten Torchancen wurden unpräzise verworfen. Das war nun das vierte Spiel infolge, indem wir die ersten Minuten komplett verschlafen haben. Nach der Unterbrechung wurden wir wacher. Wir fanden besser ins Spiel und konnten nach 15 Minuten zum 8:11 einnetzen. Die Abwehr war noch immer nicht stabil, wir zwangen Reinhardswald jetzt aber mehr aus dem Rückraum zu werfen. So gelang es uns in der 28. Minute zum 14:16 zu treffen. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit verwandelte Christoph Nordheim per 7-Meter den Anschlusstreffer. Pausenstand 15:16. Die Partie war nun wieder offen. Vor heimischem Publikum wollten wir auf keinen Fall aufgeben und das Spiel jetzt komplett drehen. Doch auch jetzt dauerte es wieder sechs Minuten bis uns mit 16:18 ein Treffer gelang. Durch zwei aufeinanderfolgenden Zeitstrafen fielen wir wieder auf 16:21 zurück. Erst in der 44. Spielminute konnten wir das zweite Tor in der zweiten Halbzeit erzielen. 10 Minuten vor Schluss traf Reinhardswald zum 18:25 und wir liefen mit hängenden Köpfen über das Spielfeld. In den letzten fünf Minuten des Spiels konnten wir durch vier Treffer in Folge das Ergebnis noch korrigieren, bis Henning Röhl mit seinem achten Treffer in dieser Partie zum 24:28 den Schlusspunkt setzte.

Nach der HSG Hofgeismar/Grebenstein und der Auswärtspleite in Bad Wildungen war die HSG Reinhardswald nun der dritte direkte Konkurrent im Abstiegskampf, gegen den wir eine desolante Leistung zeigten. Gegen die direkten Tabellennachbarn zu verlieren bringt uns in eine missliche Lage. Das Restprogramm wird nicht leichter und wenn wir es nicht bald schaffen mit einer anderen Einstellung in die Spiele zu gehen wird es ganz eng im Tabellenkeller.

Es spielten:

Kocur, G. Gertenbach, E. Kunau, A. Körber (6/4), M. Middeke (2), C. Nordheim (2/2), R. Freytag, N. Middeke (3), A. Kammerath, P. Nordheim (2), J. Pohl (1), H. Röhl (8)



**Glaserei**  
**Thomas Hasler**  
Glasermeister

Glas und mehr ...

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!

[www.glaserei-hasler.de](http://www.glaserei-hasler.de)

Wolfhager Str. 376 - Grebenstr. 5 - Kassel-Harleshausen - Tel. 0561 / 88 79 98

24 Std. Notdienst



Ihr freundlicher Fachbetrieb in Kassel-Harleshausen  
**ANDREAS SADTKOWSKI**

Installations- und Heizungsbaumeister

Sanitär-, Heizungs- und Solaranlagen

Harleshäuser Straße 66 · 34130 Kassel

Telefon 0561-50612810 · Fax 50612839 · E-Mail: [sadtkowski@web.de](mailto:sadtkowski@web.de)



Kasseler  
Sparkasse



### 1.3.2018: HSG Fuldata/Wolfsanger II - SVH 30:30 (16:12)

Das Nachholspiel am Donnerstagabend gegen den Rivalen aus Fuldata war nicht nur wegen der Verlegung ein besonderes Spiel. Mittelman Philipp Nordheim bestritt hier zwei Jahre lang seine Heimspiele. Und auch der Trainer der 1. Männermannschaft Hazim Prezic ist in Harleshausen bekannt. Die letzten Spiele hatte Fuldata immer das Quäntchen Glück mehr, meist verloren wir knapp mit einem Tor oder teilten uns die Punkte. In der Tabelle steht Fuldata in der oberen Hälfte, dennoch wusste jeder im Voraus, dass es ein umkämpftes Spiel werden würde.

Die Anfangsphase war ausgeglichen. Nach zehn Minuten konnte sich keine Mannschaft absetzen. Doch bereits in der 12. Minute musste Andre Körber mit seiner zweiten Zeitstrafe auf die Bank. So mussten wir bei den restlichen Fuldatale Angriffen auf unseren Abwehrchef verzichten. In Folge konnte sich die HSG etwas absetzen und traf in der 20. Minute zum 12:8. Diesen Rückstand konnten wir in der ersten Hälfte der Partie auch nicht mehr verringern und so gingen beide Teams bei einem Stand von 16:12 in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte des Spiels kamen wir in der Abwehr besser zurecht. Durch eine Zeitstrafe gegen Fuldata schafften wir in der 42. Minute den Ausgleich. Zehn Minuten vor Schluss stand es 24:24 und die Partie ging in die entscheidende Phase. Wir schafften es, uns durch einfache Tore abzusetzen. Torhüter Michael Kocur konnte einige Bälle, darunter drei 7-Meter, entschärfen. In der 57. Minute trafen wir zum 25:29 und alles deutete auf einen Auswärtssieg hin. Doch zwei Zeitstrafen und die offensive Manndeckung brachten uns komplett aus dem Konzept. Mit zwei Spielern weniger auf dem Feld behielt Fuldata einen kühlen Kopf und traf Sekunden vor dem Abpfiff zum 30:30.

Obwohl wir in der ersten Hälfte mit einem Punkt noch glücklich gewesen wären, fühlte sich die Punkteteilung an wie eine Niederlage. So eine vier Tore Führung darf innerhalb von drei Minuten nicht mehr verspielt werden. Dennoch ist der Kampfgeist und Siegeswille deutlich hervorzuheben. Mit nur einer guten Halbzeit können wir uns über den unglücklichen Ausgang der Partie nicht beschweren. Die Mannschaft hat als Team fungiert und über weite Strecken eine gute Abwehrleistung gezeigt. Bei individuellen Fehlern konnten wir uns auf unseren Torhüter Michael Kocur verlassen. Die Einstellung in der zweiten Hälfte sollten wir beibehalten, um weitere Punkte im Abstiegskampf auf unsere Habenseite schreiben zu können.

Es spielten: o.a



Das nächste Heimspiel unserer Damen findet erst am 7. April um 16:30 Uhr statt. Gast ist dann die



### HSG Zwehren/Kassel II

Nr	Mannschaft	Spiele	D	Punkte
↑ 1	TSV Heiligenrode I	15/20	102	28:2
2	TSG Dittershausen I	16/20	107	26:6
3	HSG Reinhardswald	16/20	96	23:9
4	HSG Baunatal I	17/20	43	22:12
5	SVH Kassel	16/20	-3	17:15
6	HSG Fuldatal/Wolfsanger I	16/20	2	15:17
7	HSG Zwehren/Kassel II	15/20	-48	14:16
8	HSG Ederbergland I	17/20	-22	13:21
9	HSG Wesertal II	16/20	-49	10:22
10	TUSPO Waldau II	17/20	-72	8:26
↓ 11	HSG Hofgeismar/Grebenstein	15/20	-156	0:30

## ALBERT BECK

*Ihr zuverlässiger Lieferant für  
Heizöl • Diesel • Schmierstoffe*

**Tel: 0561-13810**

**Tel: 0561-402794**

Glöcknerpfad 50 - 52  
34134 Kassel



Shell Direct Partner



### 4.3.2018: TSG Dittershausen - SVH Kassel 29:17 (14:8)

Mit einem ersatzgeschwächten Kader und nur einer Trainingseinheit in der letzten Woche, reisten wir am Sonntag zum Tabellenzweiten der TSG Dittershausen I. Obwohl wir einen dezimierten Rückraum hatten, waren wir hoch motiviert, an unsere Siegesserie anzuknüpfen.

Die erste Viertelstunde konnten wir dem Tabellenzweiten noch Paroli bieten (7:5). Auf Grund unserer vielen technischen Fehler im Angriff und einigen Abwehrfehler in der Abwehr konnte sich Dittershausen innerhalb von fünf Minuten auf 11:5 erstmalig deutlich absetzen. Wir versuchten über Kampf und Ehrgeiz den Abstand zu verkürzen, mussten aber mit einem sechs Tore Rückstand (14:8) in die Halbzeit gehen.

Mit neu formatierter Abwehr (5:1) und Angriff (zwei Kreisläufern) wollten wir es unserem Gegner schwer machen, um ein besseres Ergebnis zu erzielen. Leider hinderten uns unsere schlechte Chancenverwertung und die unzähligen technischen Fehler an diesem Ziel. Die TSG Dittershausen bestrafte uns mit schnellen Angriffen und einfachen Toren, sodass wir in der 47. Minute bereits 20:10 hinten lagen. In den letzten zehn Spielminuten verließ uns dann auch noch der Kampfgeist, wodurch das Ergebnis viel zu hoch ausfiel. Wir mussten uns mit 29:17 geschlagen geben.

Jetzt heißt es die Köpfe wieder hochkriegen und mit voll besetzter Mannschaft die nächsten zwei Wochen Training nutzen, da wir am 17.03. beim Tabellenführer TSV Heiligenrode antreten müssen.

Tor: Brückmann

Feld: Ahne, Alymova (2), Bürmann (2/1), Gönül (1), Günther, Kaiser, Krümler, Müller, Nachstedt (1), Richter, Seyfarth (3/1), Schwarz (1), Vollmer (7)

**tegut...**  
gute Lebensmittel

**Kassel-Rothenditmold**

Inh. Uwe Dieter Keim



# OSTER- HANDBALLCAMP

für ambitionierte Handball-Kids

1. Termin ( 8-12 Jahre): **27.-29. März 2018**  
Großsporthalle am Auepark, Kassel-Damaschkestraße
2. Termin (13-17 Jahre): **03.-05. April 2018**  
Großsporthalle am Auepark, Kassel-Damaschkestraße



Du willst **HANDBALLTRAINING** mal nicht im Verein, sondern mit anderen Kids in den Osterferien erleben?

Dann melde dich doch einfach im **OSTER-HANDBALLCAMP** der **DUKETIS-Handballschule** an.



Hier erwartet Dich ein eingespieltes und kompetentes **TRAINERTEAM** und jede Menge Handballtraining, bei dem Du Deine technischen und koordinativen Fähigkeiten komprimiert verbessern kannst. Ein gut organisiertes **BETREUER-TEAM** kümmert sich um Dein leibliches Wohl rund um die Uhr.



## SCHWERPUNKTE im Einzelnen:

- ✓ individuelle Technischulung
- ✓ koordinative Schulung
- ✓ Athletik/Kräftigung
- ✓ Verbesserung des individuellen Abwehr- u. Angriffsverhaltens



Im Preis von 89€ sind u.a. enthalten:

- ✓ Getränke zu allen Trainingseinheiten
- ✓ Snacks und Obst
- ✓ ausgewogenes Mittagessen
- ✓ T-Shirt als Erinnerungspräsent

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 89,00 Euro auf folgendes Konto bei der Kasseler Bank:  
Handballschule Duketis, IBAN: DE40 5209 0000 0005 6844 04, BIC: GENODE51KS1, Verwendungszw.: Ostercamp 2018

## GANZHEITLICHE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG



## kommende Spieltage



18.03.2018	15:15	wJSG Twistetal/Korbach I	SVH Kassel	Bezirksliga weibliche Jugend D
25.03.2018	14:30	HSG Lohfelden/ Vollmarshausen II	SVH Kassel II	Männer Bezirksliga C
25.03.2018	15:00	HSG Baunatal II	SVH Kassel I	Männer Bezirksoberliga
07.04.2018	16:30	SVH Kassel	HSG Zwehren/ Kassel II	Frauen Bezirksoberliga
07.04.2018	19:00	SVH Kassel I	HSG Wesertal I	Männer Bezirksoberliga



### BEI UNS HAT AUTOWÄSCHE IMMER SAISON

Unsere Waschanlage verleiht Ihrem Fahrzeug perfekte Sauberkeit. Und Sie haben die Wahl zwischen speziellen Pflegeprogrammen, die für noch glänzendere Wirkung sorgen. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

#### Shell Station Aschenbrenner Tankstelle und Kfz-Reparaturen GmbH

Harleshäuser Str. 99, 34128 Kassel  
Tel.: 05 61/618 31



# Syltfreizeit 2018

**Wer hat Lust mit nach Sylt zu fahren?**

**Veranstalter: Der SVH Kassel unter der  
Verwaltung der Sportjugend Region Kassel**

**Mitgliedschaft im Verein, ist keine Pflicht**

**Termin: 24.06. – 07.07.2018**

**Kosten: 410,-€ + 45,-€ Taschengeld**

**Zuschüsse Jugendamt bis 155 € möglich !**

**Alter: Jahrgänge 2003 – 2010**

**Bei Interesse und weiteren Infos,**

**SVH Kassel Geschäftsstelle  
Wolfhagerstr. 426  
34128 Kassel  
Tel. 0561 / 880303  
Mail: svhkassel45@aol.com**

**Klaus Reinbold  
SVH Kassel, Jugendwart  
0151 / 52 87 80 56  
klaus.reinbold.kr@gmail.com  
icebug53@arcor.de**



**Lösungen Regeltest  
Seite 24 und 25 :**

**Frage 1: A  
Frage 2: C  
Frage 3: C D  
Frage 4: C E**





## D. Duvnjak auf dem Sozius? ...Nein, sondern „Hein Daddel“!



In den 1950er Jahren war's, die SVH (Meister in Hessen und im Südwesten) traf auf dem Großfeld der Hessenkampfbahn auf Hassee Winterbeek Kiel (also THW Kiel heute).



In zwei Vierergruppen spielte man die Endspielteilnehmer für die Meisterschaftsbegegnung aus. Die SVH war nach drei Spielen Gruppenerster. Vor 10.000 Zuschauern gelang es tatsächlich, die Nordlichter mit 13:10 nach Hause zu schicken. Dabei erzielte THW nach eigener Halbzeitführung von 10:8 anschließend keinen Treffer mehr! In den Reihen der Kieler stand Nationalspieler Heinrich Dahlinger. Er wurde zweimal Weltmeister und fünfmal Deutscher Meister. Nach seinem Spitznamen ist das heutige Maskottchen der ‚Zebras‘ (s.u.) benannt.

Was hat das nun mit Sportfreund Heinz Guthof zu tun? - Nach dem o.a. Spiel hatte H. Dahlinger den Anschluss an seine Mannschaft verloren. Kurz entschlossen nahm ihn Heinz Guthof auf den Rücksitz seines Motorrades, und ab ging's nach Harleshausen ins Vereinsgasthaus. Dieses wurde seinerzeit vom SVH-Handballehepaar Fritz Ullrich (Sutterelf) und Frau Thea betrieben. Dort ging es dann sicherlich hoch her.

Heinz Guthof ist das älteste Mitglied unserer Althandballgemeinschaft, der er 1985 beitrug und tatkräftig mitentwickelte. Bei den Großveranstaltungen unserer damaligen Sutterelf betätigte er sich unter anderem als ‚fliegender Kassierer‘ in den Zuschauermassen.

Das Ehepaar Guthof beging im letzten Jahr das seltene Jubiläum der Gnadenhochzeit (70 Ehejahre!). Niemals vergisst Heinz nach unseren Monatstreffen, seiner Gattin ein „Mustenwegge“ (= Gehacktesbrötchen) mitzubringen. Liebe Grüße an die beiden Guthofs!

Übrigens: Meister wurde 1953 Polizei Hamburg aus Gruppe I, nachdem die SVH leider in Gr. II gegen Müheim verloren und den Einzug ins Finale (Hambg. -THW Kiel) verpasst hatte.

(Ehrenfried Klinge, Althandballgemeinschaft, gegr. 1980)





# **CITY ATHLETIC KASSEL**

**Königstor 30 - 34117 Kassel**

**Personal- & Kleingruppentraining**

**morgens - mittags - abends  
ohne Vertragsbindung**

**Christian Tripp Coaching Consulting Training  
www.city-athletic-kassel.de**

## **„Wir lieben Lebensmittel“**

**Einkaufen in angenehmer Atmosphäre  
Partyservice**

**Großer,  
separater  
Getränke-  
markt!  
Riesen-  
Auswahl!**

- ✓ 25.000 verschiedene Artikel
- ✓ große Auswahl an Bio-, ALNATURA-, Vegan- und glutenfreien Produkten
- ✓ 130 kostenlose Parkplätze
- ✓ super Auswahl – super Preise



## **ANDREAS SEBERA**

**Wolfhager Str. 199 · 34127 Kassel-Rothenditmold  
Tel. 0561/882524 · Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7–21 Uhr**



## Am Ende ein leistungsgerechter Ausgang

### HC Medebach - SVH 18:30 (11:15)

Dass eine Fahrt zum HC Medebach naturgemäß immer etwas Besonderes ist, wussten wir bereits aus den vorangegangenen Saisons. Auf dem Papier immer eine klare Angelegenheit, entwickelte sich das Spiel dieses Mal eher zu einem Krimi, mit ganz speziellen Fans!

Nach über einer Stunde Autofahrt, ins benachbarte Nordrhein-Westfalen platzten wir mitten in ein Fotoshooting der Gastgeber, die gerade ihre neue Trikots präsentierten. Mehr Aufmerksamkeit bekamen aber die nach und nach eintrudelnden „Ultras des HCM“. Das ganze Spiel wurde von einer niemals endenden Lärmkulisse mit Rasseln, Megaphon, Trommeln und Bengalischem Feuer begleitet, sodass sich die Ansagen des Trainers mitunter schwierig gestalteten. Der Schiedsrichter kam aus dem benachbarten Korbach (hierzu später mehr),

Zu Beginn des Spiel gelang es uns nie uns deutlich abzusetzen. Der unbändige Wille und die sehr unorthodoxe Spielweise der Hausherren ließen den Spielverlauf bis zur 21. Minute ausgeglichen verlaufen. Doch unsere Erfahrung und die Hilfe von Johannes, Luki und Edy aus der ersten Mannschaft - vielen Dank an dieser Stelle - brachten uns dann auf die Erfolgsspur. Zur Halbzeit gingen wir mit einer 4-Tore-Führung in die Pause.

Nach der Halbzeit war der Sieg dann nie mehr gefährdet. Auch der vollkommen überforderte Schiedsrichter, der mit seiner Leistung zu einer sehr harten Gangart beitrug, da er einfachste 7-Meter oder Zweitstrafen nicht ahndete, konnte uns am Ende nicht aufhalten. Wir konnten uns Tor um Tor absetzen und am Ende deutlich und verdient gewinnen.

Eure "Zweite"

HC Medebach:

Nocera, Rohden, Schnellen, Merznich, Winterberg 4/1, Schüngel 1, Schmidt 1, Gerbracht 1, Paffe 5, Kaiser 1, Vogt 4/1, Schreiber 1

SVH:

Schlüter, Jeske, Petry 3, Becker 1, Müller 7, Flöthe 1, Engemann 1, Kunau 4, Träder 8, Backes 5/2, Hartmann, Riedel S.

FITNESS

LIFESTYLE

GESUNDHEIT

für Jung & Alt

1a fit

[www.1-a-fit.de](http://www.1-a-fit.de)

1-a-fit Betriebs-GmbH | Elberfelder-Campus-Str. 21 | 32699 Vellmar



6-24  
Uhr

VELLMAR

cookmal!®

Erlebniswelt des Kochens.

Im City Point Kassel am Königsplatz



**Martina Röllke**  
Allergieberaterin

Reformhaus

natürlich gesund leben

Wolfhager Straße 390 A, 34128 Kassel  
Telefon: 0561 / 988 22 59



### 11.3.2018 wJE: GSV Eintracht Baunatal - SVH 26:8 (12:3)

Das letzte Saisonspiel führte unsere Mannschaft zum Topfavoriten nach Baunatal. Trotz der großen Überlegenheit des Gegners ließen sich unsere Mädels nicht einschüchtern. In der Kabine wurden unsere Stärken angesprochen und sich gegenseitig Mut gemacht. Beim Aufwärmen schon zeigte sich, dass unser Team alles geben würde. Beim Spiel 3:3 in der 1. Halbzeit waren die Mädchen aber extrem überfordert, der körperlich überlegene Gegner konnte sich ein ums andere Mal durchsetzen. In der 2. Halbzeit bei Spiel 6:6 sah die Sache schon anders aus. Da konnten unsere Spielerinnen teilweise ihre Schnelligkeit ausspielen und mit schönen Toren abschließen. Unsere Mannschaft kämpfte tapfer und Natascha zeigte wieder eine tolle Leistung im Tor. Am Ende stand dennoch eine deutliche Niederlage zu Buche. Unsere Mädels haben die gesamte Saison mit viel Begeisterung und Trainings-Ehrgeiz bestritten und einen großen Schritt in der Entwicklung nach vorn gemacht. Der Schlachtruf nach dem Spiel „Was sind wir? – Ein Team“ macht deutlich, dass die Mannschaft zusammen hält und noch viel vor hat. Mädels, macht weiter so!

Es spielten: Natascha G, Melina P, Emilia T, Hannah N, Marie S, Emma K, Charlotte J, Liv G und Lara G.



### **10.3.2018 mJA: JSG Dreiburgenstadt - SVH 18:30 (9:16)**

Mit dem deutlichen Sieg in Felsberg schließt die Mannschaft die Saison 2017-18 mit dem 3. Platz ab. Im letzten Punktspiel traf man auf den Tabellenletzten, der noch keinen Sieg erringen konnte. Vielleicht lag es daran, dass unsere Jungs keine Einstellung zum Spiel fanden und nicht die gewohnte Leichtigkeit an den Tag legten. Das Auslassen mehrerer 100%-tiger Torchancen ließ den Gegner auf Tuchfühlung bleiben. Das schaute sich Trainer Duketis nicht lange an, zog die grüne Karte und appellierte an seine Jungs, endlich die richtige Einstellung zu finden. Die Abwehr wurde umgestellt. Das fruchtete und man warf endlich einen beruhigenden Vorsprung heraus, allerdings ohne dabei wirklich zu glänzen. In der 2. Halbzeit wurden wieder reihenweise gute Chancen nicht in Tore umgewandelt, weil es keine „einfachen“ Tore sein sollten. Das ging halt so manches Mal daneben...

Am Ende sprang dann doch noch ein deutlicher Sieg heraus und ein versöhnlicher Saisonanschluss.

Mit Paul, Martin, Felix und Robin verabschieden sich gleich vier A-Jugendliche in Richtung „Seniorenmannschaft“. Vielen Dank für Euren Einsatz und toi-toi-toi für Eure weitere sportliche Laufbahn!

Es spielten: Felix Heiland, Tom Güttler; Jan Strege, Joshua Meier, Paul Bischof, Tom Stelter, Paul Richter, Christian Paschenko, Luca Bartheld, Mickey Baumgärtel, Milan Dökmeçi und Niclas Kramer

### **11.3.2018 wJB: JSG Korbach/Twistetal - SVH Kassel 27:15 (12:6)**

Unsere weibliche B-Jugend ist ein Phänomen. Es zieht sich schon wie ein roter Faden durch die gesamte Saison:

Man begann furios, ging in Führung, spielte 15 Minuten einen tollen Handball und auf einmal ließ man den Gegner rankommen, leistete keinen Widerstand und gab das Spiel aus den Händen. Auch das Time-out änderte nichts mehr daran. Alle Bemühungen von der Auswechselbank, der Mannschaft Mut zu machen, brachten keine Wende.

Unsere Mannschaft besitzt ein großes Potential und könnte in der höchsten Klasse des Bezirks Kassel-Waldeck ganz oben mitspielen, aber leider fehlt den Mädchen die „Kaltschnäuzigkeit“ und das Selbstvertrauen, um den Kampf anzunehmen, zu fighten und dem Gegner die Stirn zu bieten, wenn spielerische Mittel mal nicht reichen.



Hier gibt es noch viel zu tun. Jede einzelne Spielerin muss an sich arbeiten - an der Einstellung und am Selbstbewusstsein. Sie zeigen Ehrgeiz, die Mannschaft trainiert vorbildlich, aber mental sind Schwächen vorhanden. Das sind Dinge, die sich abstellen lassen und das werden wir in Angriff nehmen. Also: Kopf hoch – wir sind ein tolles Team und werden in der nächsten Saison allen zeigen, was in uns steckt. Auf in den Kampf!

Es spielten:

Lisa Clobes, Annalena Borosch, Leoni Schüler, Leonie Umbach, Denise Egenolf, Tabea Blömeke, Katarina Kaiser, Annika Kerff, Emma Kopp

### **13.3.2018 mJD: HSG Ederbergland - SVH Kassel 11:9 (3:2)**

Das Spiel musste zum ursprünglichen Termin im Dezember wegen Schneefalls abgesagt werden und da sonst kein freier Ausweichtermin an einem Wochenende gefunden wurde, fand das Spiel an einem Wochentag statt. Also fuhren wir am Dienstag, sozusagen direkt nach der Schule, Richtung Battenberg - eine Autofahrt von 1,5 Stunden.

In der 1. Halbzeit machte sich bemerkbar, dass den Jungs die lange Fahrt noch in den Knochen steckte. Im Angriff lief nicht viel zusammen, es wurden viele technische Fehler gemacht und man warf nur zwei Tore. Aber die Abwehr stand super, man hatte den körperlich überlegenen Gastgeber richtig gut im Griff und ließ nur drei Gegentore zu. Das Halbzeitergebnis von 3:2 hat wohl Seltenheitswert und lässt eher an ein Fußballspiel denken.

Auch den Beginn der 2. Halbzeit hat unsere Mannschaft etwas verschlafen, aber dann erwachte der Kampfgeist und endlich fand man ins Spiel hinein. Es wurden tolle Tore aus dem Rückraum erzielt und das Zusammenspiel mit dem Kreisläufer klappte richtig gut. Mit zunehmender Spieldauer wurde unsere Mannschaft immer stärker. Leider lief uns dann die Zeit davon, sodass wir es nicht mehr schafften, das Ergebnis zu unseren Gunsten zu korrigieren. Am Ende stand eine unglückliche Niederlage zu Buche, aber dennoch bin ich so stolz auf die Jungs, die mit dem Herz in der Hand gekämpft haben und nie aufsteckten. Ein langer Tag ging zu Ende, als wir gegen 21:00 Uhr endlich wieder zu Hause ankamen.

Es spielten:

Nils V; Lennart H, Linus H, Linus S, Felix S, Julius F, Tom E, Peter K, Adem D

**Frage 1 / 4:** (*Katalog-Nr. 218* )**Lösung auf Seite 16**

Torwart B16 will einen Abwurf ausführen. Da B knapp im Rückstand ist, hat er es sehr eilig. Deshalb rutscht ihm der Ball aus der Hand und gelangt zu seinem noch im Torraum befindlichen Mitspieler B6, der den Ball mit dem Fuß zu seinem Torwart zurückspielt. Richtige Entscheidung?

- Abwurf nach Abpfiff
- Freiwurf gegen B
- 7-Meter-Wurf gegen B

**Frage 2 / 4:** (*Katalog-Nr. 85* )

Wie ist mehrfach wiederholtes passives Spiel zu ahnden?

- Freiwurf und Verwarnung
- Freiwurf und Hinausstellung
- Freiwurf
- Freiwurf und Disqualifikation



**Frage 3 / 4:** (Katalog-Nr. 137 )

Die Schiedsrichter sind gegensätzlicher Auffassung, in welche Richtung ein Einwurf auszuführen ist. Was ist richtig?

- Der Feldschiedsrichter entscheidet
- Der Torschiedsrichter entscheidet
- Die Schiedsrichter einigen sich nach kurzer Rücksprache
- Time- out
- Kein Time-out, aber Anpiff

**Frage 4 / 4:** (Katalog-Nr. 255 )

A4 hat sich verletzt. Die Schiedsrichter geben Time-out und das Zeichen zum Betreten der Spielfläche; zwei Offizielle von A sowie der Trainer von B, welcher bereits eine Verwarnung erhalten hatte, betreten die Spielfläche. Richtige Entscheidung?

- Keine Intervention
- Spielfortsetzung: B 6/1
- Hinausstellung von Trainer B
- Disqualifikation von Trainer B
- Spielfortsetzung: B für 2 Minuten 5/1



**Im Sport zählen Fairness,  
Ausdauer und Teamgeist.  
Diese Tugenden gehören  
auch in die Politik.**

**SPD**



Impressum

**Herausgeber**

SVH Handballabteilung

**Satz und Korrektur**

N. Binder, C. Niesar

**Druck**

Druckerei Riehm

Für den **Inhalt** der  
Spielberichte sind die  
Mannschaften verantwortlich

**SVH Kassel-Geschäftsstelle**

Wolfhager Straße 426, 34128  
Kassel

Tel: 0561- 88 03 03

e-mail: svhkassel45@aol.com  
online: www.svhkassel.de

**Bürozeiten:**

Montag 8.00 bis 13.00 Uhr

**Öffnungszeiten:**

Dienstag 14.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr



**Personenschiffahrt  
K. & K. Söllner**

***Romantische Reisen  
durch märchenhafte Landschaften***

Mit der Söllner-Flotte entlang der deutschen  
Märchenstraße durchs schöne Fuldataal:  
Kassel, Graue Katze / Spiekershausen  
Stausee Wahnhausen, Hann.-Münden



Die Schlagd / Rondell - 34125 Kassel  
Telefon: 05 61 / 77 46 70 · Fax: 05 61 / 77 77 76  
E-Mail: info@personenschiffahrt.com  
**www.personenschiffahrt.com**

<https://schnippschnappschuss.jimdo.com>

**SCHNIPP**

**SCHNAPPSCHUSS**



ANNA-LENA SCHMALZ

... alles aus einer  
Hand durch  
zahntechnisches  
Eigenlabor!



Dr. med. dent.  
Dagmar Aden

**Dr. ADEN**  
Praxis für Zahnmedizin  
und Implantologie

Ahnatalstraße 36 · Kassel  
(05 61) 6 29 23

Kölnische Straße 86 · Kassel  
Telefon (05 61) 1 72 81



Dr. med. dent.  
Jan-Eilert Aden

[www.aden-kassel.de](http://www.aden-kassel.de)

Zertifiziert durch die  
Zahnärztekammer  
Hessen für  
Implantologie und  
Parodontologie



## In Gesundheitsfragen für Sie da

MO, DI, DO	08.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
MI	08.00 - 13.00 Uhr
FR	08.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr
SA	08.00 - 12.00 Uhr

**RosenApotheke**   
*Gesundheit die ansteckt.*

Wolfhager Str. 381 · 34128 Kassel / Harleshausen

Tel. 0 561 . 62 02 3 · eMail [rosen@gesundheit-die-ansteckt.de](mailto:rosen@gesundheit-die-ansteckt.de)



## Teehaus Harleshausen

Tee und Geschenke rund um den Tee

Inh. Valeska v. Andrian

Wolfhager Str.398 34128 Kassel Tel. 0561/880775



# **Handball** **WANTED!!!**



Die **SVH Kassel** bietet ein  
**jugendgerechtes Training**  
unter Anleitung **qualifizierter** Trainer.

Wir suchen für die neue Saison  
**2018/19**

**junge und sportbegeisterte Talente.**



Jugendkoordinator

**Iljo Duketis**

Inh. der A-Lizenz und Handball-Lehrer

Mobil: 0171 5212234

E-Mail: [handball-duketis@gmx.de](mailto:handball-duketis@gmx.de)



## **WE WANT YOU!**

Männliche Talente der Jahrgänge

**2004/05**

und weibliche Talente der Jahrgänge

**2002/03 und 2006/07**

dringend gesucht!!!

**Kommt zur SVH Kassel!**

